

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 8. September 2022

Medienmitteilung Eröffnung des Pop-up-Parks Werft

Der Pop-up-Park Werft beim südlichen Abgang des Werftstegs ist eröffnet. Während rund drei Jahren soll der Pop-up-Park zu mehr Freiraum und Aufenthaltsqualität am linken Seeufer beitragen.

Der Stadtrat hat 2021 in einem Entwicklungskonzept Massnahmen definiert, um in den nächsten 15 Jahren die Lebens- und Aufenthaltsqualität am linken Seeufer zu verbessern. Damit möglichst bald eine Aufwertung erreicht werden kann, sollen bereits zwischen 2021 und 2023 sieben Umsetzungsprojekte gestartet werden. Der Pop-up-Park Werft ist eines dieser Projekte.

Pop-up-Park unterhalb Werftsteg

Pop-up-Parks sind temporäre, für die Allgemeinheit umgenutzte Flächen. Sie ermöglichen, den öffentlichen Raum aktiv mitzugestalten und das Quartier zu beleben. Der Pop-up-Park Werft wird auf der Kiesfläche unterhalb des südlichen Endes des Werftstegs realisiert, wo sich einst die Bootsabstellplätze der St. Niklausen Schiffgesellschaft Genossenschaft (SNG) befanden. Dazu wurden Ende Juni 2022 die 28 Parkplätze westlich der SNG-Werft auf dem technischen Sporn aufgehoben und die Boote der SNG auf die freigewordene Fläche gezügelt. Unterhalb des Werftstegs konnte dadurch eine Fläche von etwa 950 Quadratmetern freigespielt werden. Diese wird ab sofort für rund drei Jahre als öffentlicher Freiraum in Form eines Pop-up-Parks bespielt und genutzt.

Gestaltungsvorschläge der Bevölkerung

Damit ein Pop-up-Park genutzt wird, ist bei dessen Entwicklung der Einbezug der Bevölkerung von zentraler Bedeutung. Die Stadt hat die Nutzungen und Gestaltungselemente im Pop-up-Park Werft zusammen mit Kindern, Jugendlichen, Studierenden der Hochschule Luzern und Erwachsenen erarbeitet. Die Partizipationsveranstaltung am 27. November 2021 zeigte, dass die Bevölkerung an Aufenthaltsmöglichkeiten, an Spiel- und Sportmöglichkeiten und an Grünelementen interessiert ist. Alle diese Nutzungen und Elemente sind im Pop-up-Park vorgesehen. Der Platz wird mit zusätzlichen Bepflanzungen, einer begrünten Pergola und einzelnen Pflanztrögen ergänzt. Mehrere Sitz- und Essgelegenheiten sowie ein Pedalo laden zum Verweilen ein. Zum Spielen wird eine KuKuk-Box aufgestellt – eine vielseitige Spielanlage in Form eines ausgebauten Seefracht-Containers. Zudem werden am Werftsteg Schaukeln aufgehängt und im Park ein Tischtennis-Tisch aufgestellt.

Veränderungen sind möglich

Die Ausgestaltung des Platzes ist nicht fix, sondern darf und soll sich in den drei Jahren Betrieb verändern. Die Bevölkerung kann auf der Website www.pop-up-parks.ch Vorschläge und Anregungen für neue Gestaltungselemente sowie belebende Angebote auf dem Platz einbringen. Der Pop-up-Park wird so zu einem qualitätsvollen Frei- und Aufenthaltsraum, in dem sich die Bevölkerung gerne aufhält.

Langfristige Gestaltung

Wie die langfristige Gestaltung dieses Raumes im Anschluss an den Pop-up-Park aussehen wird, wird in einer Vorstudie ab 2023 geprüft.

Weitere Informationen: www.pop-up-parks.ch